

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 4 (1897)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsangelegenheiten.

Wir machen unsere werthen Mitglieder darauf aufmerksam, dass das Vereinsjahr laut § 21 der neuen Statuten mit dem 31. Dezember endigt und bitten wir diejenigen, welche mit ihren Beiträgen (Fr. 3. — und 2. 40 oder 2. 60 für das Vereinsorgan) noch im Rückstande sind, wiederholt um baldige Einsendung derselben.

Um das Mitgliederverzeichnis für den nächsten Jahresbericht bereinigen zu können, bitten wir um Angabe eventueller Aenderungen der Adresse und des Berufes. Jede Versäumniss in dieser Beziehung wird zur Folge haben, dass Adresse und Beruf im neuen Jahresberichte angegeben sein werden wie im letztjährigen.

Im Ferneren erlauben wir uns, das Photographie-Album in wohlwollende Erinnerung zu bringen.

* * *

Anschliessend an unsere Notiz in letzter Nummer theilen wir mit, dass die „Lokalsektion Zürich“ ihre Abendunterhaltung mit Angehörigen Samstag den 20. Februar, Abends von 8 Uhr an im „Hôtel Central“ abhalten wird. Alle Mitglieder, sowie Freunde unseres Vereins sind zur Theilnahme freundlichst eingeladen. Wer sich auf den zirkulirenden Theilnehmerlisten nicht eingeschrieben hat, ist höflichst ersucht, sich bei Herrn A. Roth in Wipkingen anzumelden. Da für Unterhaltung reichlich gesorgt ist, dürfen wir Ihnen einen

genussreichen und gemüthlichen Abend in Aussicht stellen und zählen daher auf grosse Betheiligung.

Der Vorstand.

Schweizer. Kaufmännischer Verein, Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbungspapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5. — sofort als Einschreibgebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibgebühr zu bezahlen.

F 1091. — Deutsche Schweiz. — Seidenwarenfabrik. Angehender Jacquardzeichner, der auch levieren kann.

F 1107. — Deutschland. — Webermeister, womöglich mit Webschulbildung, auf glatten und Ratière-artikeln bewandert, mit Honegger-, Jäggli- und Benninger-Stühlen vertraut.

F 1108. — Deutsche Schweiz. — Angehender Commis mit Kenntniss der Seidenwarenbranche. Deutsch und französisch.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung. Preis der zwispaltigen Zeile 30 Cts.

INSERATE.

✂ Inserat-Aufnahmen können nur bis zum 27. jeden Monats berücksichtigt werden. ✂

A. Gubelmann-Memmig EMBRACH

(Zürich)

vormals Rud. Gubelmann, Feldbach.

Mechanische Werkstätte und Holzdreherei

Walzen-, Weber- und Zettelbäume
Leitrollen, Blattfutter etc. etc.
Spiralfedern (I^a Stahldraht)
in allen Dimensionen.

Dessin-Karten, verbesserte Hatersley-Karten
in halb und ganz Nuten

Cylinder und Wechselkarten
aus Holz etc. etc.

Jacquard-Carton I^a
ausschliesslich im Sommer aus zweckentsprechenden Flachsstoffen fabrizirt, garantirt keinen Temperatur-Einflüssen nachgebend, empfiehlt

A. Gubler, Männedorf.

Formate 42×61 und 42×66 cm. in drei verschiedenen Stärken.

NB. Offerirter Carton ist spezifisch sehr leicht und bitte Muster zu verlangen.

SEIDE. Fachblatt

für die Seiden-, Sammt- u. Band-Industrie

mit Berücksichtigung der

Färberei, Druckerei, Appretur und des einschlägigen Maschinenbaues.

Unter Mitwirkung bewährter Fachleute

herausgegeben von

Müllemann & Bonse in Crefeld.

✂ Man verlange Probenummer. ✂

SCHELLING & STÄUBLI

MASCHINEN-FABRIK
HORGEN-ZÜRICH.

SPECIALITÄTEN:

1. Einfache Schaftmaschine, patentirt

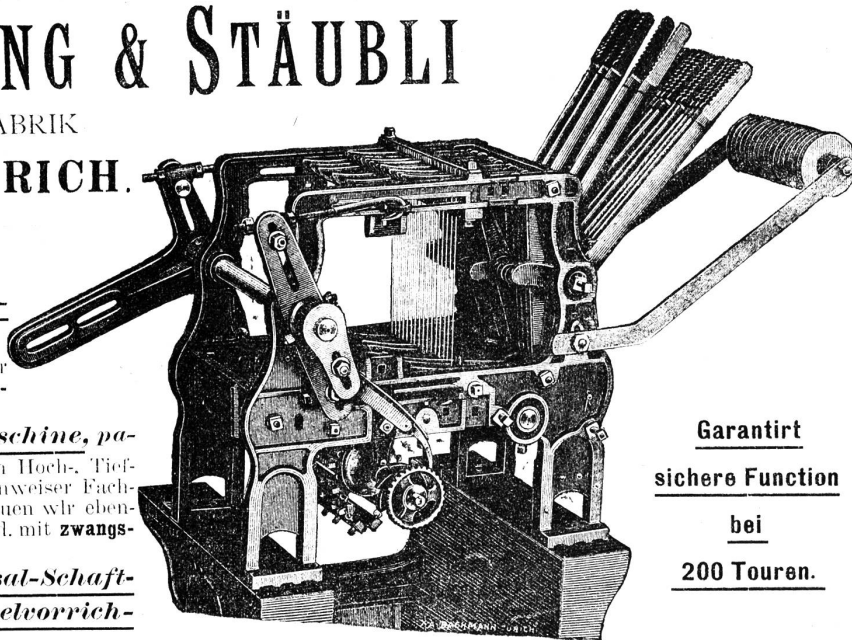
mit Klinkenschaltung oder mit **zwangsläufiger Cylinderbewegung**.

2. Universal-Schaftmaschine, patentirt, mit combinirbarem Hoch-, Tief- und Schräglach und gruppenweiser Fachöffnung. Diese Maschine bauen wir ebenfalls mit Klinkenschaltung od. mit **zwangsweiser Cylinderbewegung**.

3. Einfache od. Universal-Schaftmaschine mit Wechselvorrichtung, patentirt

mit einem Cylinder für zwei verschiedene Dessins. Diese Ratiären können wir mit dem Wechselstuhl derart in Verbindung bringen, dass der Dessinwechsel von den Farbwechselkarten des Stuhls dirigirt wird.

4. Zwillingscylinder. Maschinen mit Wechselvorrichtung versehen wir auf Verlangen mit einem Zwillingscylinder, welcher erlaubt, mit einem Theil der Flügel unabhängig von den andern durchlaufende Zettelstreifen zu weben, während restliche Flügel, von der Wechselvorrichtung beeinflusst, zur Herstellung von Fonds und Travers dienen.



Garantirt
sichere Function
bei
200 Touren.

Einbanddecken

für die „Mittheilungen über Textil-Industrie“
hält vorrätig

Wilhelm Pfister, Buchbinder, Zürich,
5 Pelikanstrasse 5. (30)

J. A. Gubelmann, Feldbach-Zürich

empfiehlt: -55

Weberschiffchen für Seiden- und B'wollweberei mit (und ohne) patentirter Fadenbrems- und Rückzugsvorrichtung, sehr vortheilhaft zum Reguliren des Schussfadens.

Endebindapparate „Patent E. Pfister“, neueste Erfindung, erprobt und als sehr gut befunden.

Ratiärenkarten und Nägel, Wechselkarten, Blattfutter, Spiralfedern etc.
Alles in exakter Ausführung bei billigsten Preisen.

Gebr. Baumann, Rüti (Zürich)

empfehlen:

Spiralfedern in I^a Stahldraht,

nach eigenem Verfahren gebläut. — Dieses Härteverfahren verleiht den Spiralfedern eine bedeutend erhöhte Dauerhaftigkeit.

Truckenfedern aus Ressort,

in allen Grössen, sehr dauerhaft. (10)

Ratiärenkarten und Dessinzäpfchen

für Hattersley, Dobby und Handratiären.

Wechselkarten aus Holz,

dauerhafter als Cartonkarten.

Patent-Truckenfallen,

neueste Erfindung, erprobt und von anerkannter Vortheilhaftigkeit.

Schöne Ende, keine gewellten Stoffe mehr.

Schwere Stoffe, die bis jetzt blos auf dem Lyonerstuhle gewoben werden konnten, können vortheilhaft auf dem mech. Stuhle erstellt werden.

Zettelbäume und Tuchbäume. Webladen.

Alle übrigen Webereirequisiten zu billigsten Preisen

Druck von Gebrüder Frank, Zürich, Waldmannstrasse 4.